



Gruppe Darmstadt

Newsletter Nr. 8 / 2020

05.05.2020



Farbspiegelung am Steinbruchsee im Fischbachtal

Stunde der Gartenvögel



Junge Kohlmeise verlangt Futter



Weibchen des Hausrotschwanz



Türkentaube

Am kommenden Wochenende findet wieder die jährliche bundesweite Zählung von Gartenvögeln statt. Da jede/r für sich alleine zählen kann, hindert uns Corona nicht an der Beteiligung. Vielmehr bietet sich diese als Abwechslung für alle an, die bei ihren Außenaktivitäten stark eingeschränkt sind. Es muss auch nicht der eigene Garten sein, in dem gezählt wird. Wichtig ist, dass ein bestimmter Fleck mit etwas Geduld beobachtet wird und die Zusammenstellung der erkannten Vogelarten somit nicht ganz willkürlich ist.

Die Vorgehensweise wird auf der bundesweiten NABU-Seite beschrieben: [Stunde der Gartenvögel](#). Dort können Sie auch die Zählhilfe mit häufig vorkommenden Gartenvögeln herunterladen, die hier beigefügt ist. Bitte beachten Sie, dass nicht jeder einfliegende Vogel gezählt wird. Denn bei der Futter- oder Partnersuche kommen natürlich dieselben Vögel meist mehrfach zu dem beobachteten Platz. Notieren Sie nur die höchste Anzahl gleichzeitig anwesender Vögel, die Sie in der Beobachtungszeit festgestellt haben. Denn nur diese können für einen Vergleich zwischen den Jahren gehalten. Entwicklungen nach oben oder unten werden damit auswertbar.

Bitte senden Sie Ihre Meldungen nicht an unsere Gruppe, sondern am besten online über den obigen Link oder per Post direkt nach Berlin:

NABU

Stunde der Gartenvögel

10469 Berlin

Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei.

NABU-Initiative für Mauersegler hat sich gelohnt

Am heutigen Dienstag wird im Darmstädter Echo mit einem großen Artikel darüber berichtet, dass in der ehemaligen Cambrai-Fritsch-Kaserne in Bessungen – zukünftig Ludwigshöhviertel genannt – Maßnahmen zur Umsiedlung von Mauerseglern getroffen wurden. Diese Meldung freut uns besonders, weil von unserer Projektgruppe Schwalben und Segler die Initiative zur Rettung der Mauerseglerbrutplätze ausging. Nach der Anordnung der Ausgleichsmaßnahme durch das Umweltamt beriet unser Vorstandsmitglied Peter Kondriniewicz den Architekten des Bauvereins, wie sich die Umsetzung sachgerecht und ästhetisch gestalten lässt. Daher bestätigt uns die Realisierung, dass das Engagement unserer Projektgruppe belohnt wird und die flinken Segler in Bessungen ihre Heimat behalten können. Übrigens: Echte Eingriffsrechte haben wir vom NABU nicht, aber wir können erfolgreich Hinweise geben und Vorschläge machen.



Mauersegler – erkennbar am dunklen Bauch

Reptilien-Meldungen an die NABU-Gruppe erwünscht



Ringelnatter auf Wanderschaft

Auch in Darmstadt und Messel leben **Schlangen, Eidechsen und Schildkröten**. Seit einigen Jahren versuchen wir, uns einen Überblick zu verschaffen. Gelegentlich werden uns Sichtungen gemeldet. Von vielen Beobachtungen erfahren wir jedoch nur zufällig und viel später. Es wäre wichtig, dass Sie unsere Dokumentation unterstützen. Heute haben fast alle irgendeine Möglichkeit, diese Tiere zu fotografieren. Schlangen greifen übrigens nicht an, sofern man außer Reichweite bleibt. Anfassen ist sowieso nicht erlaubt. Wenn Sie daher ein Reptil entdecken, würden wir uns freuen, wenn Sie uns ein Foto zusenden, mit

folgenden Angaben:

- Absender
- Berechtigung für uns, die Beobachtung in eine Naturdatenbank einzugeben
- Datum der Entdeckung
- genauer Ort der Beobachtung.

Bei der Bestimmung helfen wir gerne, soweit dies die Fotos zulassen. Bei den ausgesetzten exotischen Schildkröten gelingt dies nicht immer. Bitte setzen Sie diese Tiere nicht aus, sondern erkundigen Sie sich beim Tierheim oder beim Vivarium, wo Exoten abgegeben werden können.

Einen Überblick über unsere heimischen Reptilienarten finden Sie auf unserer Internetseite: www.nabu-darmstadt.de/heimische-tierwelt/

Newsletter abbestellen? Ganz einfach: Schreiben Sie uns kurz als Antwort oder unter der folgenden Mail-Adresse: nabu@nabu-darmstadt.de.

Verantwortlich: NABU Darmstadt, Hans Günter Abt, Sudetenstr. 43, 64409 Messel

Aktuelles immer auch unter www.nabu-darmstadt.de